

657452-2026 - Competition

Germany – Fire-alarm system installation work – BMA - SAA

OJ S 185/2026 24/09/2026

Contract or concession notice – standard regime

Works

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Landratsamt Eichstätt

Email: hochbau-vergabe@lra-ei.bayern.de

Legal type of the buyer: Body governed by public law, controlled by a local authority

Activity of the contracting authority: General public services

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: BMA - SAA

Description: Im Rahmen der Erweiterung und des Neubaus eines Gymnasiums ist die Errichtung einer neuen Brandmeldeanlage vorgesehen. Die neu zu errichtende Brandmeldezentrale ist zwingend vom Fabrikat Notifier auszuführen und in die bestehende Zentralvernetzung mit vier vorhandenen Brandmeldezentralen desselben Fabrikats einzubinden. Die Brandmeldeanlage umfasst unter anderem acht Ringleitungen, ca. 20 Handfeuermelder sowie rund 300 Mehrkriterienmelder mit zugehörigen Sockelsirenen. Ergänzend ist eine Sprachalarmierungsanlage vorgesehen. Im Untergeschoss und Erdgeschoss erfolgt die Alarmierung gemäß Stufe 3, während im 1. und 2. Obergeschoss ausschließlich Durchsagen und Gongsignale vorgesehen sind. Die Sprachalarmierungsanlage umfasst insgesamt acht Alarmierungskreise in Loop-Technik, fünf Lautsprecherlinien sowie vier A/B-Kreise

Procedure identifier: 3a045a10-5147-4978-86d5-4208b4075abf

Internal identifier: E-SZEI-2024-456

Type of procedure: Open

The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Works

Main classification (cpv): 45312100 Fire-alarm system installation work

Additional classification (cpv): 45312000 Alarm system and antenna installation work, 45310000 Electrical installation work

2.1.2. Place of performance

Town: Eichstätt

Postcode: 85072

Country subdivision (NUTS): Eichstätt (DE219)

Country: Germany

2.1.4. General information

Additional information: - Auftraggeber ist der: Zweckverband Schulzentrum Eichstätt-Schottenau Geschäftsstelle: Landratsamt Eichstätt, Residenzplatz 1, 85072 Eichstätt - - Der

Bieter hat anzugeben, inwieweit sein Unternehmen einen Bezug zu Russland hat. Dafür ist die "Eigenerklärung Bezug Russland" (FB 127/L127/III.127) auszufüllen und als Teil des Angebotes abzugeben. Diese Erklärung ist auch für Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Eignungsverleiher gem. den Bedingungen der Erklärung abzugeben. - - Angebote können ausschließlich von registrierten Bewerbern über die Vergabeplattform (www.vergabe.bayern.de bzw. iTWOtender) in Textform eingereicht werden. - - Die Kommunikation (Fragen, Auskünfte) erfolgt ausschließlich über die Vergabeplattform. Dabei ist das Tool Frage stellen bzw. Fragen /Antworten zu verwenden.

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vob-a-eu -

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice

Corruption: Beschreibung: Zwingender Ausschluss. Hinweis: Die durch das eForms-Formular vorgegebenen Begriffe zu den Ausschlussgründen sind nicht vollumfänglich. Die Frage eines Ausschlusses von Angeboten richtet sich nach geltendem deutschen Vergaberecht (z.B. §§123 und 124 GWB). Beachten Sie auch die vorzulegenden Erklärungen und Unterlagen zur Eignung, unter Ziffer 5.1.9 dieser Bekanntmachung. Dieser Hinweis findet auch für alle folgend aufgelisteten Ausschlussgründe Anwendung.

Fraud: Beschreibung: Zwingender Ausschluss.

Participation in a criminal organisation: Beschreibung: Zwingender Ausschluss.

Terrorist offences or offences linked to terrorist activities: Beschreibung: Zwingender Ausschluss.

Business activities are suspended: Beschreibung: Zwingender Ausschluss.

Money laundering or terrorist financing: Beschreibung: Zwingender Ausschluss.

Assets being administered by liquidator: Beschreibung: Bei Konkurs: Zwingender Ausschluss.

Beschreibung: Bei Verwaltung durch einen Insolvenzverwalter: Fakultativer Ausschluss.

Conflict of interest due to its participation in the procurement procedure: Beschreibung: Fakultativer Ausschluss.

Early termination, damages, or other comparable sanctions: Beschreibung: Fakultativer Ausschluss.

Child labour and including other forms of trafficking in human beings: Beschreibung: Zwingender Ausschluss

Grave professional misconduct: Beschreibung: Fakultativer Ausschluss.

Misrepresentation, withheld information, unable to provide required documents or obtained confidential information of this procedure: Beschreibung: Fakultativer Ausschluss.

Breaching of obligations in the fields of labour law: Beschreibung: Fakultativer Ausschluss.

Breaching of obligations in the fields of social law: Beschreibung: Fakultativer Ausschluss.

Breaching of obligations in the fields of environmental law: Beschreibung: Fakultativer Ausschluss.

Breaching obligation relating to payment of social security contributions: Beschreibung: Zwingender Ausschluss

Breaching obligation relating to payment of taxes: Beschreibung: Zwingender Ausschluss

Agreements with other economic operators aimed at distorting competition: Beschreibung: Fakultativer Ausschluss.

Insolvency: Beschreibung: Fakultativer Ausschluss.

Direct or indirect involvement in the preparation of this procurement procedure: Beschreibung: Fakultativer Ausschluss.

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0000

Title: BMA - SAA

Description: Im Rahmen der Erweiterung und des Neubaus eines Gymnasiums ist die Errichtung einer neuen Brandmeldeanlage vorgesehen. Die neu zu errichtende Brandmeldezentrale ist zwingend vom Fabrikat Notifier auszuführen und in die bestehende Zentralvernetzung mit vier vorhandenen Brandmeldezentralen desselben Fabrikats einzubinden. Die Brandmeldeanlage umfasst unter anderem acht Ringleitungen, ca. 20 Handfeuermelder sowie rund 300 Mehrkriterienmelder mit zugehörigen Sockelsirenen. Ergänzend ist eine Sprachalarmierungsanlage vorgesehen. Im Untergeschoss und Erdgeschoss erfolgt die Alarmierung gemäß Stufe 3, während im 1. und 2. Obergeschoss ausschließlich Durchsagen und Gongsignale vorgesehen sind. Die Sprachalarmierungsanlage umfasst insgesamt acht Alarmierungskreise in Loop-Technik, fünf Lautsprecherlinien sowie vier A/B-Kreise

Internal identifier: E-SZEI-2024-456

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Works

Main classification (cpv): 45312100 Fire-alarm system installation work

Additional classification (cpv): 45312000 Alarm system and antenna installation work, 45310000 Electrical installation work

5.1.2. Place of performance

Town: Eichstätt

Postcode: 85072

Country subdivision (NUTS): Eichstätt (DE219)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 11/01/2027

Duration end date: 31/05/2027

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): yes

Additional information: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: General yearly turnover

Description of selection criterion: 1. Vorlage mit dem Angebot: Erklärung über den Umsatz des Unternehmens jeweils bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen. Der Nachweis kann wie folgt erbracht werden: Die Erklärungen sind

entweder mittels Angabe der Registriernummer beim Verein für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (präqualifizierte Unternehmen) oder mittels Eigenerklärung zur Eignung nach Formblatt 124 (liegt den Ausschreibungsunterlagen bei) oder mittels einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) abzugeben. 2. Beabsichtigt der Bieter, Teile der Leistung von anderen Unternehmen ausführen zu lassen oder sich bei der Erfüllung eines Auftrags im Hinblick auf die erforderliche Leistungsfähigkeit anderer Unternehmen zu bedienen, so hat er den Nachweis auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle auch für diese Unternehmen vorzulegen.

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: 1. Vorlage mit dem Angebot: a) Erklärung zu Insolvenzverfahren und Liquidation b) Erklärung zur ordnungsgemäßen Erfüllung der Pflicht zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur Sozialversicherung c) Erklärung zur Mitgliedschaft bei der zuständigen Berufsgenossenschaft d) Erklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen im Sinne von § 6e EU VOB/A und zu ggf. ergriffenen Selbstreinigungsmaßnahmen im Sinne von § 6f EU Abs. 1 VOB/A. 2. Vorlage auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle innerhalb einer gesetzten Frist: a) Rechtskräftig bestätigter Insolvenzplan (sofern zutreffend) b) aktuell gültige Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse, soweit das Unternehmen beitragspflichtig ist. Wenn keine Beitragspflicht besteht, ist dies in einem An- oder Begleitschreiben zu erklären und dem AG vorzulegen. c) aktuell gültige Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen, soweit das Finanzamt derartige Bescheinigungen ausstellt. Wenn nicht, ist dies in einem An- oder Begleitschreiben zu erklären und dem AG vorzulegen. d) aktuell gültige Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG e) aktuell gültige Qualifizierte Unbedenklichkeitsbescheinigung der zuständigen Berufsgenossenschaft mit Angabe der Lohnsummen 3. Allgemeine Hinweise: Die Erklärungen gemäß 1. sind entweder mittels Angabe der Registriernummer beim Verein für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (präqualifizierte Unternehmen) oder mittels Eigenerklärung zur Eignung nach Formblatt 124 (liegt den Ausschreibungsunterlagen bei) oder mittels einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) abzugeben. Die Pflicht zur Vorlage der Unterlagen gemäß 2. entfällt für präqualifizierte Unternehmen, soweit diese Unterlagen für den AG abrufbar in dem PQ-Verzeichnis vorliegen. Unternehmen, die ihren Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland haben, müssen gleichwertige Unterlagen vorlegen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen. Beabsichtigt der Bieter, Teile der Leistung von anderen Unternehmen ausführen zu lassen oder sich bei der Erfüllung eines Auftrags im Hinblick auf die erforderliche Leistungsfähigkeit anderer Unternehmen zu bedienen, so hat er die Erklärungen gemäß 1. und die Unterlagen gemäß 2. auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle auch für diese Unternehmen vorzulegen. 4. Weiterer Hinweis: Ab einer Auftragssumme von 30.000 Euro wird der Auftraggeber für den Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, einen Auszug aus dem Wettbewerbsregister gem. § 6 WRegG anfordern.

Criterion: Professional risk indemnity insurance

Description of selection criterion: Aktuell gültiger Nachweis einer Betriebshaftpflichtversicherung oder Eigenerklärung diese bei Vertragszuschlag mindestens in der geforderten Höhe abzuschließen.

Criterion: Average yearly manpower

Description of selection criterion: Angaben über die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert

nach Lohngruppen mit gesondert ausgewiesenem technischen Leitungspersonal. Erklärung, dass die für die Ausführung der Leistungen erforderlichen Arbeitskräfte zur Verfügung stehen.

Criterion: Enrolment in a trade register

Description of selection criterion: 1. Vorlage mit dem Angebot: Erklärung zu bestehenden Eintragungen im Handelsregister 2. Vorlage auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle innerhalb der gesetzten Frist: Handelsregistrauszug. 3. Allgemeine Hinweise: Die Erklärungen gemäß 1. sind entweder mittels Angabe der Registriernummer beim Verein für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (präqualifizierte Unternehmen) oder mittels Eigenerklärung zur Eignung nach Formblatt 124 (liegt den Ausschreibungsunterlagen bei) oder mittels einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) abzugeben. Die Pflicht zur Vorlage der Unterlagen gemäß 2. entfällt für präqualifizierte Unternehmen, soweit diese Unterlagen für den AG abrufbar in dem PQ-Verzeichnis vorliegen. Unternehmen, die ihren Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland haben, müssen gleichwertige Unterlagen vorlegen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen. Beabsichtigt der Bieter, Teile der Leistung von anderen Unternehmen ausführen zu lassen oder sich bei der Erfüllung eines Auftrags im Hinblick auf die erforderliche Leistungsfähigkeit anderer Unternehmen zu bedienen, so hat er die Erklärungen gemäß 1. und die Unterlagen gemäß 2. auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle auch für diese Unternehmen vorzulegen. 4. Weiterer Hinweis: Ab einer Auftragssumme von 30.000 Euro wird der Auftraggeber für den Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, einen Auszug aus dem Wettbewerbsregister gem. § 6 WRegG anfordern.

Criterion: Enrolment in a relevant professional register

Description of selection criterion: 1. Vorlage mit dem Angebot: Erklärung zu bestehenden Eintragungen in die Handwerksrolle oder bei der Industrie- und Handelskammer 2. Vorlage auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle innerhalb der gesetzten Frist: Eintragung in der Handwerksrolle (Handwerkskarte) bzw. beider Industrie- und Handelskammer (soweit zutreffend) 3. Allgemeine Hinweise: Die Erklärungen gemäß 1. sind entweder mittels Angabe der Registriernummer beim Verein für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (präqualifizierte Unternehmen) oder mittels Eigenerklärung zur Eignung nach Formblatt 124 (liegt den Ausschreibungsunterlagen bei) oder mittels einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) abzugeben. Die Pflicht zur Vorlage der Unterlagen gemäß 2. entfällt für präqualifizierte Unternehmen, soweit diese Unterlagen für den AG abrufbar in dem PQ-Verzeichnis vorliegen. Unternehmen, die ihren Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland haben, müssen gleichwertige Unterlagen vorlegen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen. Beabsichtigt der Bieter, Teile der Leistung von anderen Unternehmen ausführen zu lassen oder sich bei der Erfüllung eines Auftrags im Hinblick auf die erforderliche Leistungsfähigkeit anderer Unternehmen zu bedienen, so hat er die Erklärungen gemäß 1. und die Unterlagen gemäß 2. auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle auch für diese Unternehmen vorzulegen. 4. Weiterer Hinweis: Ab einer Auftragssumme von 30.000 Euro wird der Auftraggeber für den Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, einen Auszug aus dem Wettbewerbsregister gem. § 6 WRegG anfordern.

Criterion: References on specified works

Description of selection criterion: 1) Vorlage mit dem Angebot: a) Erklärung, in den letzten fünf Kalenderjahren vergleichbare Leistungen ausgeführt zu haben Mindestanforderung: Mindestens vorzulegen sind drei (3) Referenznachweise aus den letzten fünf Kalenderjahren

der Ausführung von Bauleistungen für Brandmeldeanlagen (BMA) und SAA, in einer vergleichbaren Art und einem vergleichbaren Umfang der ausgeschriebenen Leistung. Die Nachweise müssen umfassen: Angaben zu Ansprechpartner, Auftragssumme, Ausführungszeitraum, eingesetzten Arbeitnehmern, Art/Umfang/Besonderheiten der Leistung, Art der Baumaßnahme, vertragliche Bindung sowie Bestätigung der vertragsgemäßen Ausführung durch den Referenzgeber (Auftraggeber) 2) Vorlage auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle innerhalb einer gesetzten Frist: a) Drei Referenznachweise zu der Erklärung gemäß vorstehender Ziffer 1) a). Allgemeine Hinweise: Die Erklärungen gemäß 1) a) sind entweder mittels Angabe der Registriernummer beim Verein für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (präqualifizierte Unternehmen) oder mittels Eigenerklärung zur Eignung nach Formblatt 124 (liegt den Ausschreibungsunterlagen bei) oder mittels einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) abzugeben. Die Pflicht zur Vorlage der Unterlagen gemäß 2) a) entfällt für präqualifizierte Unternehmen, mit Ausnahme von Referenznachweisen, soweit die im PQ Verzeichnis abrufbaren Referenznachweise zur Erfüllung der Mindestanforderungen nicht ausreichend sind. In diesem Fall sind die Referenznachweise mit dem Angebot vorzulegen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen. Beabsichtigt der Bieter, Teile der Leistung von anderen Unternehmen ausführen zu lassen oder sich bei der Erfüllung eines Auftrags im Hinblick auf die erforderliche Leistungsfähigkeit anderer Unternehmen zu bedienen, so hat er die Erklärungen gemäß 1) und die Unterlagen gemäß 2) auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle auch für diese Unternehmen vorzulegen.

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Price

Name: Preis

Description: Der Preis ist das einzige Kriterium

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Deadline for requesting additional information: 19/10/2026 09:00:00 (UTC+02:00) Eastern

European Time, Central European Summer Time

Address of the procurement documents: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/1/tenderId/303878>

Ad hoc communication channel:

Name: <https://www.meinauftrag.rib.de>

URL: <https://www.meinauftrag.rib.de>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://www.meinauftrag.rib.de>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Description of the financial guarantee: - Soweit die Auftragssumme mindestens 250.000 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt, ist Sicherheit für die Vertragserfüllung in Höhe von 5 Prozent der

Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten. - Die Sicherheit für Mängelansprüche beträgt 2 Prozent der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).

Deadline for receipt of tenders: 26/10/2026 09:00:00 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time

Duration during which the tender must remain valid: 60 Days

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können: Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden. Bieterunterlagen können nach ermessensgerechter Entscheidung des Auftraggebers nachgefordert werden, soweit dies vergaberechtlich zulässig ist

Information about public opening:

Opening date: 26/10/2026 09:00:00 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Electronic invoicing: Required

Electronic ordering will be used: yes

Electronic payment will be used: yes

Legal form that must be taken by a group of tenderers that is awarded a contract: Eine Bietergemeinschaft hat mit ihrem Angebot eine Erklärung aller Mitglieder in Textform abzugeben, - in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist, - in der alle Mitglieder aufgeführt sind und der für die Durchführung des Vertrags bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist, - dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt, - dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer Südbayern

Information about review deadlines: Hinsichtlich der Einleitung von Nachprüfungsverfahren wird auf § 160 GWB verwiesen. Dieser lautet: (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein; (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht; (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit: 1) Der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen

Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Hinsichtlich der Information nicht berücksichtigter Bieter und Bewerber gelten die §§ 134, 135 GWB. Insbesondere gilt: Bieter deren Angebote für den Zuschlag nicht berücksichtigt werden sollen, werden vor dem Zuschlag gemäß § 134 GWB darüber informiert. Das gilt auch für Bewerber, denen keine Information über die Ablehnung ihrer Bewerbung zur Verfügung gestellt wurde, bevor die Mitteilung über die Zuschlagsentscheidung an die betroffenen Bieter ergangen ist. Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung dieser Information durch den Auftraggeber geschlossen werden; bei Übermittlung per Fax oder auf elektronischem Wege beträgt diese Frist 10 Kalendertage.

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: Landratsamt Eichstätt
Registration number: 09176000 -SG17XXHochbau -15
Department: Vergabestelle - Hochbau des Landkreises
Postal address: Residenzplatz 1
Town: Eichstätt
Postcode: 85072
Country subdivision (NUTS): Eichstätt (DE219)
Country: Germany
Contact point: Vergabestelle - Hochbau des Landkreises
Email: hochbau-vergabe@lra-ei.bayern.de
Telephone: +49 8421702201
Fax: +49 8421702206
Internet address: <https://www.landkreis-eichstaett.de>
Buyer profile: <https://www.vergabe.bayern.de>

Roles of this organisation:

Buyer

8.1. ORG-0002

Official name: Vergabekammer Südbayern
Registration number: 09-0318006-60
Department: Regierung von Oberbayern - Vergabekammer Südbayern
Postal address: Maximilianstraße 39
Town: München
Postcode: 80538
Country subdivision (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)
Country: Germany
Contact point: Vergabekammer Südbayern
Email: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de
Telephone: +49 89 2176-2411
Fax: +49 89 2176-2847
Internet address: <https://www.regierung.oberbayern.bayern.de>

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. ORG-0003

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83

Town: Bonn

Postcode: 53119

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: a6681fa3-742c-4c13-943c-d11e276f384d - 01

Form type: Competition

Notice type: Contract or concession notice – standard regime

Notice subtype: 16

Notice dispatch date: 21/09/2026 07:52:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 657452-2026

OJ S issue number: 185/2026

Publication date: 24/09/2026